

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	11	
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	15	
I. Teil:		
Wissenschaftsgeschichte als Metatheorie der Wissenschaft.		
Vorüberlegungen zu einer neuen Historiographiegeschichte . . . . .	21	
1.1. Die disziplinäre Matrix der Geschichtswissenschaft: ein wissenschafts- historisches Analysemodell . . . . .	29	
1.2. Die Verwendung von Idealtypen als Leitbegriffen. Zur Klärung des Begriffsfeldes ›Aufklärungshistorie‹ – ›Historismus‹ – ›Historische Sozialwissenschaft‹ . . . . .	47	
II. Teil:		
Geschichtswissenschaft – Wissenschaftsgeschichte – Historik.		
Zur systematischen Rekonstruktion der Wissenschaftsparadigmen der Geschichtswissenschaft, zugleich ein Versuch einer geschichtlichen Skizze der geschichtswissenschaftlichen Selbstreflexion . . . . .		67
2.1. Geschichtsschreibung und ihre Selbstreflexion vom Humanismus bis zur Spätaufklärung . . . . .	82	
2.1.1. Die humanistisch-rhetorische ›ars historica‹ und Ansätze historiographie- geschichtlicher Forschung in Humanismus und Polyhistorie . . . . .	84	
2.1.2. Vorarbeiten und Hilfsmittel zur Historiographiegeschichte vom Humanismus bis zur Spätaufklärung . . . . .	102	
2.1.3. Artikulation bürgerlichen Emanzipationsstrebens und der Verwissenschaftlichungsprozeß der Historie: Grundzüge der deutschen Aufklärungshistorie und die Aufklärungshistorik . . . . .	111	
2.1.4. Die Diskussion antiker Muster im Hinblick auf Historik in der Spätaufklärung und im Frühhistorismus . . . . .	176	
2.2. Geschichtswissenschaft, Historiographiegeschichtsschreibung und Historik im klassischen deutschen Historismus . . . . .	189	
2.2.1. Zwischen Aufklärung und Historismus: Der Beginn der Historiographie- geschichtsschreibung in Deutschland . . . . .	193	
2.2.2. Nationsbildung und Individualisierung. Deutsche Geschichts- wissenschaft und Historik in der Blütezeit des Historismus . . . . .	205	
2.2.3. Traditionsstiftung und Traditionsversicherung. Wissenschaftsgeschichtsschreibung im klassischen Historismus . . . . .	300	

2.3.	Selbstreflexion der Historie im Umbruch: Die Krise des Historismus und alternative Konzeptionen zur historistischen Wissenschaftsgeschichtsschreibung . . . . .	354
2.3.1.	Machtstaatsgedanke und Typenbildung, Transformation und Beharrlichkeit des historistischen Paradigmas . . . . .	356
2.3.2.	Historiographieggeschichte als Traditionskritik, Kulturzeitaltertheorie, Kritik der Historischen Ideenlehre und die Reaktion der historistischen Fachhistorie . . . . .	439
2.3.3.	Auf der Suche nach neuen Vorbildern. Begriffliche Geschichtsforschung und die Wiederentdeckung der Aufklärungshistorie . . . . .	475
2.3.4.	Geschichte als Soziologie: Versuch einer typologischen Rekonstruktion der Historiographieggeschichte . . . . .	494
2.4.	Die Kontinuität traditionalistischer Konzepte. Die Permanenz des historistischen Wissenschaftsparadigmas und seine Legitimierung . . . . .	517
2.4.1.	Sonderwegdenken, Historismusdebatte und völkische Geschichtsschreibung. Geschichtswissenschaft und Historiographieggeschichte zwischen Affirmation des Status Quo Ante und Aufgabe des Rationalitätsanspruches . . . . .	520
2.4.2.	Wissenschaftsgeschichtsschreibung und Tagespolitik. Traditionsversicherung und Mythenbildung als politische Reaktion . . . . .	619
2.4.3.	Neubesinnung und Rückbesinnung nach dem Zweiten Weltkrieg. Die deutsche Geschichtswissenschaft zwischen Revision des Geschichtsbildes und Restauration . . . . .	638
2.5.	Die Sprengung des historistischen Paradigmas: Die Historische Sozialwissenschaft und ihre theoretische Begründung . . . . .	668
2.5.1.	Für eine erneuerte Historik: Plädoyer für die Historische Sozialwissenschaft . . . . .	673
2.5.2.	Die Legitimierung der neuen Wissenschaftsmatrix durch eine wissenschaftshistorische Bestandsaufnahme: Traditionskritik und die Entdeckung der Außenseiter . . . . .	713
	Literaturverzeichnis . . . . .	751
	Personenregister . . . . .	786